

Allgemeine Hinweise, Tipps und Tricks zur Hamsterhaltung

Wichtige Hinweise

- Wenn sich der Hamster einmal versehentlich **in den Fingern verbeißen** sollte, sollte man nicht aus erstem Schock heraus den Hamster wegschleudern, denn dies könnte für das Tier tödliche Folgen haben. Besser ist es den Hamster auf eine flache Ebene zu setzen, denn dann lässt er sofort los.
- **In den ersten Tagen** des Hamsters in seinem neuem Heim, sollte man ihn soweit wie möglich in Ruhe lassen. Dies fällt den meisten etwas schwer, vor allem Kinder haben damit Probleme, deshalb sollte man sich wirklich über die Verhaltenweisen des Tieres informieren. Denn es ist niemand geholfen wenn man einen Hamster zuviel Stress aussetzt.
- Tagsüber braucht der Hamster **ausreichend Ruhe** und sollte deshalb nicht einer Dauerbeschallung z. B. durch eine Stereoanlage ausgesetzt werden. Weiterhin darf der Hamster nie geweckt werden.
- Achten Sie immer auf die **Körpersprache** des Hamsters; wirft er sich beispielsweise auf den Rücken und fletscht die Zähne so ist dies ein Signal, dass er in Ruhe gelassen werden möchte, da er ansonsten eventuell beißen könnte.
- Falls der Hamster im **Badezimmer Auslauf** bekommt, muss man unbedingt den Toilettendeckel schließen, denn der Hamster könnte ansonsten hineinfallen und darin ertrinken.

Tipps & Tricks

- Hamster, die **noch nicht handzahn** sind, lassen sich auch gerne mit einer Dose, die für sie immer interessant ist, locken und hochnehmen. Achten Sie aber auch bei einem zahmen Tier immer darauf, dass es von einem höher gelegenen Punkt auf die Hand laufen kann, dies vermittelt dem Hamster ein sicheres Gefühl.
- Hamster haben einen sehr **ausgeprägten Geruchssinn**, deshalb sollte man testen welche Gerüche der Hamster mag und welche nicht. Die meisten Hamster mögen beispielsweise kein Parfüm, Creme oder Desinfektions- bzw. Reinigungsmittel. Falls man mit diesen Dingen in Kontakt gekommen ist, bitte nicht in die **Behausung** greifen, da der Hamster dadurch gestört oder sogar aggressiv reagieren könnte. Wenn sich noch andere Haustiere im Haushalt befinden, immer die Hände waschen, um auch eine Übertragung von **Krankheiten** oder Parasiten zu vermeiden.
- Ist der kleine Freund einmal **entwischt** und lässt sich auch erst Mal nicht mehr blicken, legen sie drei Bücherstapel so an die Wand, dass sie eine sich von drei Seiten erhebende Treppe bilden. In die Grube zwischen Bücher und Wand legen Sie dann ein wenig der **Einstreu** aus seiner **Behausung**, ein wenig **Frischfutter** (*Apfel, Gurke, o. ä.*) und auch einige der beliebten **Leckerlies**.

Meist findet sich dann am nächsten Morgen der Ausreißer schlafend in der Falle.

- Ein Hamster kann auch mal **2-3 Tage alleine bleiben**. Jedoch ist dann darauf zu achten, dass man ihm genug [Saftfutter](#) in die [Behausung](#) gibt. Am besten eignen sich hierfür Steckrüben oder andere Gemüsearten, die nicht so schnell verderben. Bei einem längeren Zeitraum, sollte aber auf jeden Fall eine vertraute Pflegeperson eingewiesen werden.
- Sollten Sie beim **Freilauf** des Hamsters ein wenig Angst um Ihren Teppichboden haben, können sie den Bereich, den Sie als Freilaufzone nutzen mit einigen Baumwolltüchern, Spielmatten aus Naturmaterialien, einem Stück Wachstuch oder einer stabilen Plastikfolie auslegen. Bei solchen Unterlagen ist es dann auch möglich, den Bereich großzügig mit [Einstreu](#) einzudecken.

Weitere Infos zum Thema

- [Grundsätzliches zur Hamsterzucht](#)
- [Geschlechter & Paarung](#)
- [Tragezeit & Geburt](#)
- [Hamsternachwuchs](#)
- [Genetische Grundlagen](#)
- [Farb- & Fellvarietäten](#)

Anzeige

(adsbygoogle = window.adsbygoogle || []).push({}); [modified SEO-URL Modul](#) | [modified Bootstrap Templates](#) | [modified Modul Artikelanfrage](#) | [modified Modul Bilder Artikelattribute](#) | [modified Freifeld-/Textfeld-Modul](#)

- [Hamsterzucht](#)
- [Nach oben](#)
-